

6.6 Beispielhafte Firmen- und Organisationsstrukturen

6.6 Beispielhafte Firmen- und Organisationsstrukturen

Folgende Büro-/Organisationsstrukturen können in ELBA angelegt werden, deren Einrichtung in der Anlage näher beschrieben werden.

- 1.1 1 Firma
1 Prüfsingenieur
x Mitarbeiter
= alle Mitarbeiter haben die gleichen Rechte und sehen alle Projekte des PI
- 1.2 1 Firma
1 Prüfsingenieur
x Mitarbeiter
= jeder Mitarbeiter wird nur ausgewählten Projekten zugewiesen
- 2.1 1 Firma
2 oder mehr Prüfsingenieure
x Mitarbeiter
= die Prüfsingenieure sehen sich gegenseitig
= die Mitarbeiter sehen alle Prüfungen aller Prüfsingenieure
- 2.2 1 Firma
2 oder mehr Prüfsingenieure
x Mitarbeiter
= jeder PI hat einen eigenen Mitarbeiterpool
= jeder PI sieht nur seine Prüfungen
= jeder Mitarbeiter sieht nur die Projekte "seines PI"
- 2.3 1 Firma
2 oder mehr Prüfsingenieure
x Mitarbeiter
= Mitarbeiter sind für beide PI verfügbar
= jeder PI sieht nur seine Prüfungen

= jeder Mitarbeiter sieht alle Projekte aller PIs

- 3.1 2 Firmen (PI und Aufsteller getrennt, aber gemeinsame Mitarbeiter)
- x Prüfsingenieure
 - x Mitarbeiter
 - = Mitarbeiter A sieht eingeladene Projekte als Aufsteller
 - = Mitarbeiter A sieht Projekte des/der PIs
 - = Was der PI sieht (nur seine oder alle) müsste man abstimmen

Strukturelle Darstellung der Organisationsstrukturen:

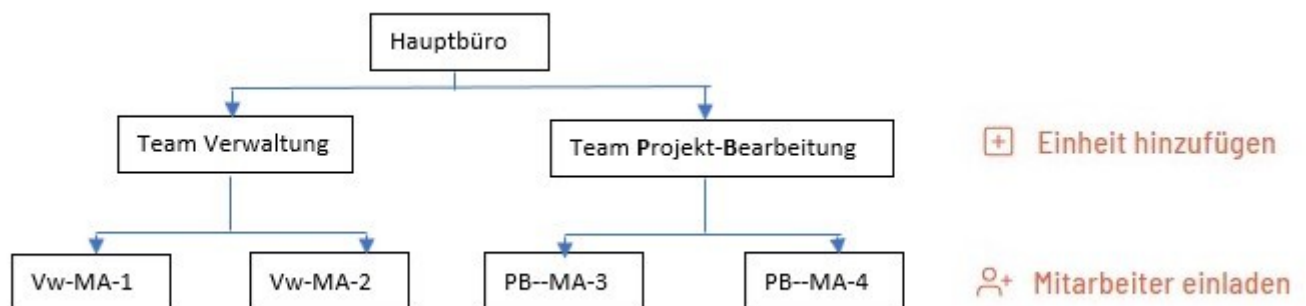
Die einfachste Form ergibt sich dabei wie folgt:



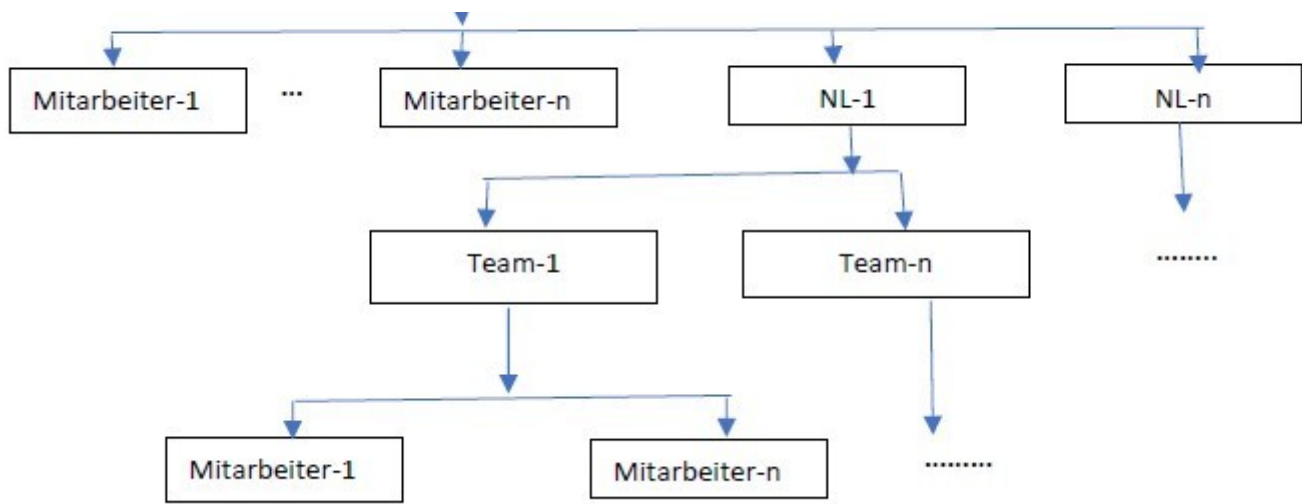
Die Mitarbeiter können hier:

- grundsätzlich von Anfang an Rechte für alle Projekte erhalten oder
- hier zunächst nur erfasst werden und später dann individuelle Rechte für einzelne Projekte erhalten

Zu den einfacheren Bürostrukturen gehört auch die Teambildung unterhalb des Büros:



Der Organisationsaufbau eines Büros mit mehreren Niederlassungen kann wie folgt strukturell dargestellt werden:



Erfassung von Mitarbeitern und Organisationsstrukturen

Erfassung von Mitarbeitern auf das Hauptbüro:

Organisation

MEINE ORGANISATION

Aktualisieren

Einheit hinzufügen

Mitarbeiter einladen

Hauptbüro markieren, dann mit dem Personensymbol eine Einladung verschicken. Der Mitarbeiter muss sich mit seinen Daten anmelden und seine Identität bestätigen.


abacon ABP

ABPabacon (INFO@ABP-SOFTWARE.DE) [PI]


Folgende Beispielstruktur kann damit erzeugt werden:


MEINE ORGANISATION

 Aktualisieren

 Einheit hinzufügen

 Mitarbeiter einladen

^  abacon ABP

 ABPabacon (INFO@ABP-SOFTWARE.DE) [PI]

 Mitarbeiter1 (MITARBEITER_1@ABP-SOFTWARE.DE)

 Mitarbeiter2 (MITARBEITER_2@ABP-SOFTWARE.DE)

Erfassung eines Teams im Hauptbüro

Die Teambildung ist auch dafür notwendig, um den Teammitgliedern gemeinsame Rechte zu vergeben; z. Bsp. kann ein Team im Verwaltungsbereich eingerichtet werden, das Zugriffsrechte auf alle Projekte hat. Dieser Sachverhalt soll nachfolgend dargestellt werden:

Ausgangssituation


Im IB wurde bisher der MA-1 erfasst und der PI ist Administrator der Organisation.


MEINE ORGANISATION

 Aktualisieren

 Einheit hinzufügen

 Mitarbeiter einladen

^  abacon ABP

 ABPabacon (INFO@ABP-SOFTWARE.DE) [PI]

 Mitarbeiter1 (MITARBEITER_1@ABP-SOFTWARE.DE)

 Einheit hinzufügen

Durch Markierung von IB-Muster und drücken des Buttons:

Organisationseinheit: **Team** mit folgender Maske angelegt werden.

kann die



Bitte vergewissern Sie sich, dass noch keine Kollegen die Organisation angelegt haben.
Ein nachträgliches Zusammenführen zweier Organisationen ist nicht möglich!

Typ

Projektteam

Name

Team-Verwaltung

Telefon

Telefon

Telefax

Telefax

Email

Team_Verwaltung@abp-software.de

Webseite


Webseite

ERSTELLEN

ABBRECHEN


Nach der Erstellung führt diese Erfassung zu folgender Struktur:

MEINE ORGANISATION


 Aktualisieren

 Einheit hinzufügen

 Mitarbeiter einladen

 abacon ABP

 Team_Verwaltung

 ABPabacon (INFO@ABP-SOFTWARE.DE) [PI]

 Mitarbeiter1 (MITARBEITER_1@ABP-SOFTWARE.DE)

 Mitarbeiter2 (MITARBEITER_2@ABP-SOFTWARE.DE)


Dieser Organisations-Einheit 'Team-Verwaltung' können jetzt mit dem Button:  **Verschieben**

bestehende Mitarbeiter zugeordnet werden.



Wenn die Rechte der obersten Organisations-Einheit, in unserem Bsp. "abacon ABP" mittels der Registerkarte **Zusammenarbeit** frei gegeben hat,



kann auch dem *Team-Verwaltung* mittels Registerkarte **Zusammenarbeit** alle Rechte auf alle Projekte erteilt werden:


Anschrift	Administrator:innen	Zusammenarbeit
-----------	---------------------	-----------------------

 **Einheit hinzufügen**

eigene Mitarbeiter und untergeordnete Einheiten



 **Direktnachrichten**  **tägliche Statusnachricht**

 **lesen**  **schreiben**

 **Standard herstellen**

Da in unserem Beispiel der PI angemeldet ist, bestimmt er mit:

Eigenen Mitarbeiter und untergeordnete Einheiten

durch die Einstellung:  **lesen**  **schreiben** , dass alle Projekte von allen Mitarbeitern dieses Teams

gesehen und bearbeitet werden dürfen.

Der PI kann Mitarbeitern auch nur den Zugriff auf bestimmte Projekte erlauben.

Dabei muss der PI seine freigegeben Rechte diesem Team entziehen,

Anschrift	Administrator:innen	Zusammenarbeit
-----------	---------------------	-----------------------

 **Einheit hinzufügen**

eigene Mitarbeiter und untergeordnete Einheiten

 **Direktnachrichten**  **tägliche Statusnachricht**


 **lesen**  **schreiben**

 **Standard herstellen**

den Teammitgliedern aber beim einzelnen Projekt die Rechte erlauben.

Zur Rechtvergabe müssen die betreffenden Mitarbeiter innerhalb der Organisation aber erfasst sein, d.h. eingeladen sein, die Einladung angenommen und die Identität bestätigt haben.

Dann kann der PI das betreffende Projekt öffnen und mit der Registerkarte:

Projektteam den Mitarbeitern mit dem Button:  **Kollegen hinzufügen** die Rechte auf das Projekt geben.

In der projektbezogenen Mitarbeiterzuordnung kann festgelegt werden, ob dieser Mitarbeiter in diesem Projekt Lese oder Schreibrechte erhalten darf.

Einladen

×

Teammitglied

Mitarbeiter 1

Name

Mitarbeiter 1

Funktion

Prüfingenieur / Prüfsachverständiger Brandschutz-Mitarbeiter (lesend)

Email

Mitarbeiter_1@abp-software.de

Kommentar

Einladen

schliessen

Der hierarchische Organisationsaufbau erlaubt es, jeder Orga-Einheit, ob Person oder Institution, weitere Subeinheiten zuzuordnen.

Dadurch besteht die Möglichkeit, neben den flachen und einfacheren Bürostrukturen auch sehr komplexe Bürostrukturen abzubilden.

Mit dem Symbol:  **Löschen** können Teammitglieder gelöscht,

mit dem Symbol:  **verschieben** Teammitglieder in andere Orga-Einheiten verschoben werden.

Die Registerkarte:

Administrator:innen

dient dazu, im Hauptbüro bzw. der Niederlassung eigene Administratoren zu bestimmen, die keine Projektrechte **jedoch nur Rechte zur Einrichtung von Orga-Einheiten haben**, um z.B. dem PI die Verwaltungsarbeit zu erleichtern.

Anlage: Die Varianten zu den einzelnen Organisationsstrukturen

Zu 1.1: 1 Firma - 1 Prüfsingenieur - 2 Mitarbeiter

Rechte: Alle Mitarbeiter haben die gleichen Rechte und sehen alle Projekte des PI, sichtbar im Feld Zusammenarbeit für die oberste Organisationseinheit "abacon ABP"



Die Mitarbeiter sehen alle Projekte, d.h. der PI bringt seine Projekte in die Firma ein, die diese auf die Mitarbeiter vererbt

Zu 1.2: 1 Firma - 1 Prüfsingenieur - 2 Mitarbeiter

Rechte: Jeder Mitarbeiter wird nur ausgewählten Projekten zugewiesen

Organisationsstruktur wie unter 1.1

Rechte: Die Mitarbeiter werden nur ausgewählten Projekten zugewiesen, d.h. der PI bringt seine Projekte in die Firma ein, die aber nicht weitervererbt werden, Aufsteller erhalten Ihre Projekte durch den jeweils eingeladenen Mitarbeiter.

MEINE ORGANISATION

[Aktualisieren](#) [Einheit hinzufügen](#) [Mitarbeiter einladen](#)

[Anschrift](#) [Administrator:innen](#) [Zusammenarbeit](#)

[Einheit hinzufügen](#)

eigene Mitarbeiter und untergeordnete Einheiten

[Direktnachrichten](#) [tägliche Statusnachricht](#)

[lesen](#) [schreiben](#)

[Standard herstellen](#)

abacon ABP

- ABPabacon (INFO@ABP-SOFTWARE.DE) [PI]
- Mitarbeiter1 (MITARBEITER_1@ABP-SOFTWARE.DE)
- Mitarbeiter2 (MITARBEITER_2@ABP-SOFTWARE.DE)

Der PI erteilt dem Mitarbeiter im Projekt durch eine Einladung Zugriff über den Reiter „Projektteam“ und "Kollegen hinzufügen".

Danach kann auch der Benachrichtigungstyp unter "Nachrichten" und ggf. noch die Lese- und Schreibrechte auf das Projekt überarbeitet werden.

[Allgemein](#) [Standardsicherheit](#) [Brandschutz](#)

[Dokumente](#) [Upload](#) [Beteiligte](#) [Projektteam](#) [Stammdaten](#) [Log](#)

[Kollegen hinzufügen](#)

Typ	Name	Institution	Mail	Nachrichten	Status
Prüfingenieur / Prüfsachv...	Mitarbeiter 1	abacon ABP	MITARBEITER_1@ABP-SOFTWARE.DE	alle	Einladung angenommen

[entfernen](#)

Zu 2.1 1 Firma - 2 Prüfingenieure - 2 Mitarbeiter

- Rechte: - die Prüfingenieure sehen sich gegenseitig
- die Mitarbeiter sehen alle Prüfungen aller Prüfingenieure

Die Mitarbeiter sehen alle Projekte, d.h. beide PI's bringen ihre Projekte in die Firma ein, die diese Rechte auf die Mitarbeiter vererbt

MEINE ORGANISATION

[Aktualisieren](#) [Einheit hinzufügen](#) [Mitarbeiter einladen](#)

[Anschrift](#) [Administrator:innen](#) [Zusammenarbeit](#)

[Einheit hinzufügen](#)

eigene Mitarbeiter und untergeordnete Einheiten

[Direktnachrichten](#) [tägliche Statusnachricht](#)

[lesen](#) [schreiben](#)

[Standard herstellen](#)

abacon ABP

- Mitarbeiter1 (MITARBEITER_1@ABP-SOFTWARE.DE)
- Mitarbeiter2 (MITARBEITER_2@ABP-SOFTWARE.DE)
- PI_abacon1 (INFO@ABP-SOFTWARE.DE) [PI]
- PI_abacon2 (PI_ABACON2@ABP-SOFTWARE.DE) [PI]

Zu 2.2: 1 Firma - 2 Prüfeningenieure - 2 Mitarbeiter

- Rechte:
- jeder PI hat einen eigenen Mitarbeiterpool
 - jeder PI sieht nur seine Prüfungen
 - jeder Mitarbeiter sieht nur die Projekte "seines PI"

 Einheit hinzufügen

Hier müssen mit dem Button: in der Firma zwei Teams (Bezeichnung ist offen) gebildet werden.

In diese Teams muss der jeweilige PI und die jeweiligen Mitarbeiter zugeordnet werden.

Damit entsteht folgendes Organisationsschema:

MEINE ORGANISATION

 Aktualisieren

 Einheit hinzufügen

 Mitarbeiter einladen



Die PI bringen ihre Projekte in die Firma ein, die aber nicht auf die Mitarbeiter vererbt werden:

MEINE ORGANISATION

 Aktualisieren

 Einheit hinzufügen

 Mitarbeiter einladen

Anschrift

Administrator:innen

Zusammenarbeit




 Einheit hinzufügen

eigene Mitarbeiter und untergeordnete Einheiten

 Direktnachrichten

 tägliche Statusnachricht

 lesen

 schreiben

 Standard herstellen

Innerhalb des jeweiligen Teams vererbt der PI seine Rechte an die Teammitglieder:

↻ Aktualisieren

+ Einheit hinzufügen

👤+ Mitarbeiter einladen

Anschrift

Administrator:innen

Zusammenarbeit

^ abacon ABP

^ Team PI 1

Mitarbeiter1 (MITARBEITER_1@ABP-SOFTWARE.DE)

PI_abacon1 (INFO@ABP-SOFTWARE.DE) [PI]

^ Team PI 2

PI_abacon2 (PI_ABACON2@ABP-SOFTWARE.DE) [PI]

Mitarbeiter2 (MITARBEITER_2@ABP-SOFTWARE.DE)

+ Einheit hinzufügen

eigene Mitarbeiter und untergeordnete Einheiten

Direktnachrichten

tägliche Statusnachricht

lesen

schreiben

Standard herstellen

Zu 2.3 1 Firma - 2 Prüferingenieure - x Mitarbeiter

Rechte: - Mitarbeiter sind für beide PI verfügbar

- jeder PI sieht nur seine Prüfungen

- jeder Mitarbeiter sieht alle Projekte aller PIs

Hier muss mit dem Button: **Einheit hinzufügen** in der Firma ein weiteres Team gebildet werden.

In dieses weitere Team müssen die Mitarbeiter zugeordnet werden, die Projekte aller PI sehen dürfen. Damit entsteht z. Bsp. folgendes Organisationsschema, in dem PI 2 und PI 2 nur Ihre jeweiligen Projekte sehen und das **Team übergeordnet** durch entsprechende Rechte auf Projekte aller PI Zugriff haben soll.

MEINE ORGANISATION

↻ Aktualisieren

+ Einheit hinzufügen

👤+ Mitarbeiter einladen

^ abacon ABP

^ Team PI 1

PI_abacon1 (INFO@ABP-SOFTWARE.DE) [PI]

^ Team PI 2

PI_abacon2 (PI_ABACON2@ABP-SOFTWARE.DE) [PI]

^ Team übergeordnet

Mitarbeiter2 (MITARBEITER_2@ABP-SOFTWARE.DE)

Mitarbeiter1 (MITARBEITER_1@ABP-SOFTWARE.DE)

Unter Zusammenarbeit muss jedes PI Team unter „Einheit hinzufügen“ das „Team übergeordnet“ hinzufügen, um diesem die notwendigen Rechte zu vererben. Dieses erscheint in der Übersicht der Zusammenarbeit und es können Rechteeinstellungen festgelegt werden.

Anschrift	Administrator:innen	Zusammenarbeit
<div> <div>+</div> <div>Einheit hinzufügen</div> </div>		
eigene Mitarbeiter und untergeordnete Einheiten	<div> <div>Direktnachrichten</div> <div>lesen</div> <div>Standard herstellen</div> </div>	<div> <div>tägliche Statusnachricht</div> <div>schreiben</div> </div>
Team übergeordnet	<div> <div>Direktnachrichten</div> <div>lesen</div> <div>Einheit entfernen</div> </div>	<div> <div>tägliche Statusnachricht</div> <div>schreiben</div> </div>

- Zu 3.1
- 2 Firmen (PI und Aufsteller getrennt, aber gemeinsame Mitarbeiter)
 - 2 Prüfsingenieure
 - 4 Mitarbeiter
 - MA4 sieht eingeladene Projekte als Aufsteller
 - MA1-3 siehe Ziffer 2.3

Hier muss mit dem Button „Einheit hinzufügen“ eine neue Firma angelegt werden, am Beispiel: **Aufsteller GmbH**

In dieser Firma müssen weitere Mitarbeiter, ggf. auch Teams, angelegt werden.

MEINE ORGANISATION

 Aktualisieren
  Einheit hinzufügen
  Mitarbeiter einladen

-  abacon ABP
 -  Aufsteller GmbH
 -  Aufsteller (AUFSTELLER@ABP-SOFTWARE.DE)
 -  Team PI 1
 -  Team PI 2
 -  Team übergeordnet


Dem Aufsteller-Büro werden keine Rechte erteilt.

 Aktualisieren Einheit hinzufügen Mitarbeiter einladen


Anschrift

Administrator:innen

Zusammenarbeit

 abacon ABP Aufsteller GmbH Aufsteller (AUFSTELLER@ABP-SOFTWARE.DE) Team PI 1 Team PI 2 Team übergeordnet Einheit hinzufügen

eigene Mitarbeiter und untergeordnete Einheiten

 Direktnachrichten lesen Standard herstellen tägliche Statusnachricht schreiben

Der "Aufsteller" wird auf ein bestimmtes Projekt von extern als Aufsteller eingeladen und erhält damit die Rechte/Rolle eines Aufstellers.

Für weitere spezielle Fälle kann eine Abstimmung mit abacon abp solution erfolgen.

Revision #14

Created 16 May 2023 09:46:26 by Sebastian Langwald

Updated 13 November 2023 12:01:56 by Sebastian Langwald